

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844**

37 (6.2.1844)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 37.

Dienstag den 6. Februar

1844.

## Bekanntmachung.

Nro. 1878. Von heute an bis zu abändernder Verfügung ist

### I. der Brodpreis:

(1 Malter neuer Kernen kostet . . . . . 13 fl. 29 fr.)

- |  |          |
|--|----------|
| 1) ein 2 fr. Beck muß wiegen                           | 8 Loth   |
| 2) das weiße 3 fr. Brod muß wiegen                     | 12 Loth  |
| 3) ein Pfund halbweiß Brod (längliche Form) kostet     | 4½ fr.   |
| 4) zwei Pfund ditto ditto                              | 8½ fr.   |
| 5) für 3 fr. ditto (s. g. Groschenbrod runde Form)     | 23 Loth; |
| 6) drei Pfund Schwarzbrod (½ Kornmischung, runde Form) | 9 fr.    |

### II. der Fleischpreis:

- |                      |        |
|----------------------|--------|
| a) Mastochsenfleisch | 13 fr. |
| b) Schmalfleisch     | 11 fr. |
| c) Schweinefleisch   | 13 fr. |
| d) Kalbfleisch       | 11 fr. |
| e) Hammelfleisch     | 10 fr. |

das Pfund.

Karlsruhe den 6. Februar 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

## Bekanntmachungen.

(2) [Brennholzlieferung betreffend.] Für die hiesige Garnison sind für das Jahr 1844 57 Klafter Waldbuchen- und 167 Klafter Waldtannen-Holz erforderlich, deren Lieferung im Ganzen oder Theilweise im Commissionswege begeben wird.

Das Holz muß rein von der bedungenen Sorte, vollkommen dürr und jedes Scheit wenigstens vier neubadische Fuß lang sein.

In den Commissionsen müssen die Preise deutlich und mit Worten geschrieben sein, auch ist die Zahl der Klafter sowie die Holzsorte, welche der Accordant zu liefern wünscht, genau anzugeben.

Die hierzu Lusttragenden werden hiermit aufgefordert, ihre Commissionsen bis Mittwoch den 14ten Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, zu welcher Stunde dieselbe in Gegenwart der Committenten eröffnet werden, gestiegelt und mit der Aufschrift „Brennholzlieferung“ versehen auf dem Bureau der Großh. Garnisons-Commandantschaft dahier abzugeben, woselbst auch die weitere Bedingungen täglich eingesehen werden können.

Karlsruhe den 24. Januar 1844.

Großh. Kasernen-Verwaltung.

M a r r.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) Ettlingen. [Versteigerung.] Auf die Anordnung Großherzogl. Land-Amtes Karlsruhe vom 11. d. M. Nro. 685, werden vor dem hiesigen Rathhause bis Mittwoch den 14. Februar d. J. Morgens 8 Uhr anfangend nachstehende Fahrnisse,

welche bei mehreren Einwohnern zu Rüppurr gepfändet wurden und zusammen zu 93 fl. 35 fr. taxirt sind, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert:

1 Rind, 39 Centner Heu, 175 Bund Stroh, 2 Klafter eichen Holz, 4 Stück Diebten, 2 Wanduhren und 1 Spiegel.

Ettlingen den 24. Januar 1844.

Bürgermeisteramt.

(1) [Vieh-Versteigerung.] Auf der markgräflichen Domaine Maximilians-Aue, werden Freitag den 9. d. M. Nachmittags 2 Uhr,

1 Paar Mastochsen

öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 5. Februar 1844.

Markgräfl. badische Gutsverwaltung.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der neuen Kreuzstraße Nro. 20. ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 5 bis 7 großen Zimmern, ein Alkof, Küche, zwei Speicherkammern, Keller, Holzplatz, und eines mit 2 großen Zimmern, ein Alkof, Küche, Keller, gemeinschaftliches Waschhaus. Das Nähere im Hinterhaus im zweiten Stock.

Bähringerstraße Nro. 8. ist auf den 1. März ein möblirtes Zimmer zu vermieten, auf Verlangen wird auch Kost dazu gegeben.

In der verlängerten Waldhornstraße Nro. 45. ist ein Logis mit Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.



In der Akademiestraße No. 25. sind sogleich oder bis 15. Februar ein oder zwei schöne Zimmer auf die Straße gehend zu vermieten, wobei auf Verlangen auch Kost dazu verabreicht werden kann.

In der Kronenstraße im Haus No. 33. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und ist auf den 23. April zu beziehen. Auch sind im Vorderhaus im 3. Stock 2 Zimmer sogleich zu beziehen.

Bei Hof-Instrumentenmacher Schuster, neue Kronenstraße Nr. 39 ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz auf den 23. April zu vermieten.

In der neuen Waldstraße No. 73. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, 1 Alkof, 1 Mansardenzimmer, Magdkammer, Küche, Keller, Holzplatz und kann auf den 23. April bezogen werden. Zu erfahren im untern Stock.

In der Akademiestraße No. 29. ist auf den 23. April der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magdkammer, Holzremis, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher.

Langestraße No. 87. ebener Erde vornenheraus ist ein Zimmer das sich zu einem Laden eignet und 2 daranstoßende Zimmer sammt Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Theil am Waschhaus; ebendasselbst im Hinterbau 2 Zimmer, Küche, Keller, Speicher, Theil am Waschhaus, beide sind auf den 23. April zu beziehen.

Stephanienstraße No. 2. (Commerseite) ist ein großes, unmöblirtes Zimmer im 2. Stock sogleich zu vermieten.

In dem Eckhause der Langen- und Waldbornstraße No. 30. ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise u. und ist auf den 23. April zu beziehen; auch sind einige Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten und sogleich zu beziehen.

In der Fasanenstraße No. 4. ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Alkof, 2 Speicherkammern, Küche, Keller, Holzstall, gemeinschaftliches Waschhaus und Trockenspeicher zu vermieten und kann den 23ten April bezogen werden. Das Nähere in derselben Straße No. 2. zu erfragen.

In der Zähringerstraße No. 40. ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Dachkammer, Keller und Holzplatz zu vermieten, es eignet sich der Lage wegen für eine Ladeneinrichtung und ist auf den 23. April zu beziehen. Zu erfragen Spitalstraße No. 25. im obern Stock.

Waldbornstraße No. 12. ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend aus großer Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Speicher nebst Kammer und Antheil am Waschhaus sogleich oder auf den 23ten April zu beziehen.

Für den nächsten 23. April d. J. sind im Hause No. 175. der langen Straße für eine stille Familie oder einen ledigen Herrn 2 bis 4 geräumige Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz, mit oder ohne Möbel, ganz oder theilweise zu vermieten.

### Vermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] 300 fl. Pflanzschafts-gelder liegen zum Ausleihen auf erste Hypothek

parat. Das Nähere in der Adlerstraße No. 30. zu erfragen.

(1) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung liegen 6000 fl. zu 4 pCt. zum Ausleihen parat, bei wem, ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung und 4½ pCt. Verzinsung liegen 400 fl. zum Ausleihen parat, wo, sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Kapitalgesuch.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung auf erste Hypothek werden sogleich 3000 fl. aufzunehmen gesucht. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein gewandter Aufwärter findet in einer hiesigen Brauerei sogleich eine Stelle. Ebendasselbst wird ein junger Mensch von kräftigem Körperbau, der mit Pferden umzugehen weiß, sogleich angenommen. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein Mädchen in ein offenes Geschäft, die dem Ladengeschäft sich eignet und sich über ihren moralischen Charakter und Treue genügend auszuweisen vermag, gesucht. — Wenn sie der französischen Sprache kundig ist, so ist es desto angenehmer. Näheres unter A. A. mit schriftlicher Anfrage im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche sehr gut kochen kann, und dabei alle häusliche Arbeit willig ist zu thun, wünscht eine Stelle bei einer Privat-Herrschaft zu erhalten, der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres Amalienstraße Nr. 24. im Hintergebäude im 3. Stock.

(3) [Verkaufsanzeige.] In der langen Straße No. 217. ist ein beinahe ganz neuer großer eiserner Kunstherd zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein eiserner Kochherd mit zwei Kunstböfen und Bratofen ist zu verkaufen. Das Nähere auf dem Spiralplatz No. 35.

(1) [N. B. No. 762. Verkauf einer vollständigen Wirthschafts-Einrichtung.] Eine in gutem Zustande vorhandene Mobilien-Einrichtung, ein neues Billard nebst Zugehör, Wirthschafts-Geräthschaften, Vorrath von feinen und ordinären Weinen, Liqueuren, Cigarren, Faß- und Bandgeschirr u. sind unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

(1) [Billardgesuch.] Ein Billard wird um billigen Preis zu kaufen gesucht. Auskunft bei Schriftverfasser Haffner, lange Straße No. 5.

(1) [Cassa-Gesuch.] Eine solide neue oder gebrauchte Cassa von Eisen, wird zu kaufen gesucht, lange Straße No. 26. ebener Erde.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem hohen Adel und verehrlichem Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich mich als Bürger und Metzgermeister dahier etablirt, und meinen Laden heute eröffnet habe.

Pflicht und Ehre soll stets mich leiten, meine hohen Gönner und verehrlichen Freunde mit gutem



settem Ochsen-, Schweine-, Kalb- und Hammel-Fleisch, sowie aller Arten guter geschmackvoller Würste, überhaupt mit allem, was in mein Gewerbe einschlägt, zufrieden zu stellen.

Durch reelle, prompte, reinliche und zuvorkommende Bedienung werde ich mir es angelegen sein lassen, recht viele Abnehmer zu erhalten, und solche, welche mich mit ihrem gütigen Zutrauen beehren, werden jedesmal mit voller Befriedigung scheiden.

Karlsruhe den 6. Februar 1844.

**Franz Doll,**

wohnhaft in der Zähringerstraße Nro. 43. neben dem Gasthaus zum goldenen Kreuz.

### Feinster Orientalischer Räucher-Balsam,

wovon einige Tropfen auf den warmen Ofen oder Stein verdampft, den angenehmsten und dauerhaftesten Wohlgeruch verbreitet, ist in Flacons zu 36 Kr., 30 Kr., 18 Kr. und 12 Kr. zu haben bei

**Karl Hauffer,**

neue Herrenstraße Nro. 20. A.

### Spinnhauf,

weißen u. grauen in schöner Waare billigst, sowie auch

### Flachs,

per Pfund à 32, 36, 40, 44, 48 Kr. und 1 fl. empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

**C. Busjäger,** Herrenstraße Nr. 35.

### Holzpreise von W. Bitter.

	fl.	kr.
Das Kloster 4' lang waldbuchen Scheitholz	19	—
" " 3' 8" " " "	18	—
" " 4' " waldbirken " "	15	—
" " 4' " waldbannen " "	11	36
" " 4' " waldbuchen Prugelholz	14	—

Anweisungen sind täglich bei Herrn Kaufmann Bernigau, Amalienstraße Nro. 29., bei Herrn Kaufmann Gerwig, lange Straße Nro. 155., und auf dem Plage selbst zu haben. Auch werden stets beste Rührer Schmiede- und Ofenkohlen zu billigen Preisen abgegeben.

### Schuhe und Stiefeln,

jedes Paar ausgeschnittene Wachslederne-, Saffian- und Zeugschuhe nebst Stramin-Pantoffeln, Pariser Pantoffeln und Gallofen 1 fl. 42 Kr., Zeugstiefeln 2 fl. 48 Kr. bis 3 fl., Herrenschuhe 3 fl. 30 Kr., ditto Pantoffeln 2 fl., Luchschuhe, Zeugschuhe und Pelschuh 2 fl. 24 Kr., Eisenchuh 2 fl. 30 Kr., Atlaschuh 2 fl. 24 Kr., Pariser Zimmer-Pantoffel mit Seidenzeug ausgefüllt 1 fl. 48 Kr. bei Schuhmacher und Lederhändler **J. Ettlinger,** lange Straße Nro. 134.

### Anzeige.

Der Unterzeichnete macht einem hochverehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß er seine Einkehr wieder in den Gasthof zum Rheinischen Hof verlegt hat, somit alle Güter und Packete dorten in Empfang genommen und aufs pünktlichste besorgt werden.

Karlsruhe den 6. Februar 1844.

**Andreas Geßler,**

Güterfuhrmann aus Lahr.

Bei Unterzeichnetem wird von heute an vorzüglich gutes Stuttgarter Bier verzapft, der Schoppen zu 2 Kr.

**M. Hoffmann,**

zu den drei Königen.

### Literarische Ankündigungen.

Im Verlage der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen vorrätzig:

**Dresler, A.,** der praktische Baumgärtner, oder kurzgefaßte Anweisung, wie die Obstbäume auf eine zweckmäßige Art erzogen, veredelt, verjezt und bis in ihr spätestes Alter verjezt werden sollen. Nebst 7 Steinzeichnungen 24 Kr.

**Jägerschmidt, K. J. B.,** Oberforstath, Handbuch für Holztransport und Floßwesen, zum Gebrauche für Forstmänner und Holzhandler, und solche, die es werden wollen. 2 Bände mit circa 400 Abbildungen auf 35 Tafeln in gr. Fol. fl. 7. 12 Kr.

**Stieffel, Professor, Ph.,** Jahrbuch der Bitterungskunde u. für Deutschland; zum ersten Male für das Jahr 1840 herausgegeben, nebst allgemeinen Angaben und Abhandlungen über Bitterung und Himmelskunde. Mit 2 Steindrucktafeln fl. 1. 48 Kr.

— Bitterungskunde. Mit vielen Tabellen fl. 1. 48 Kr.

**Zeller, Oekonomierath, Dr., C.,** die landwirthschaftliche Buchhaltung mit Rücksicht auf Führung der Grundbücher, Viehstamm-Register und Wirtschaftsinventarien. bearbeitet unter Benützung der am königl. würt. land- und forstwissenschaftlichen Institut zu Hohenheim bestehenden Einrichtungen und nach eigenen Erfahrungen. Neue Ausgabe. fl. 1. 12 Kr.

— landwirthschaftliche Beschreibung der Gutswirtschaften Sr. Hoheit des Herrn Markgrafen Wilhelm von Baden, Herzogs von Zähringen u. zu Rothenfels im Murgthale und Augustenberg bei Durlach. Mit 8 Tafeln Abbildungen landwirthschaftlicher Haushiere, Apparate und Geräthe fl. 2. 24 Kr.

— die nutzbarsten und neuern landwirthschaftlichen Maschinen, Apparate und Geräthe. Mit besonderer Rücksicht auf Süddeutschland. Erste Lieferung mit 12 Tafeln Abbildungen fl. 2. —

— Zweite Lieferung, mit 14 Tafeln Abbildungen fl. 2. —

Bei **Scheitlin & Zollikofer** in St. Gallen ist erschienen und in allen hiesigen Buchhandlungen auf Bestellung zu haben:

### Agathe,

oder

### der Führer durch's Leben.

Für sinnige Jungfrauen. Von **P. Scheitlin,** Prof. Mit Stahlstich. Preis Thlr. 1 preuß. oder fl. 1. 48 Kr. rhein.

Der Verfasser hat seinen Ruhm durch Herausgabe des Agathon fest begründet und derselbe eine so außergewöhnlich günstige Beurtheilung erworben, daß auch von dieser Schrift die Hälfte der Auflage 4 Wochen nach Erscheinen schon vergriffen war.

### Trauernachrichten.

Von dem gestern Nacht 1½ Uhr nach zurückgelegtem 57. Lebensjahre erfolgten Ableben unseres lieben Vaters **Hoffschmid's Karl Müller** benachrichtigen wir Freunde und Bekannte.

Karlsruhe den 5. Februar 1844.

**Wilhelmine Müller, Witwe**

für sich und ihren Sohn **Karl.**

**Wilhelmine Schüssle, Witwe,**

geborne Müller.



## Museum.

Donnerstag den 8. Februar findet im kleinen Saale zur Unterstützung einer hilfsbedürftigen Familie die Aufführung des

### Septett's von Beethoven

statt. Ausführende Künstler: Herr Hofkapellmeister Strauß und die Herren Hofmusiker Pfeiffer, Eichhorn, Fröhner, Schwarz, Schunke, Lang.

Anfang 7 Uhr, Ende 8 Uhr.

Eintrittskarten für eine einzelne Person à 40 kr., für 3 Personen à 1 fl. 45 kr. sind in der Musikhandlung des Herrn Siehne und bei Hausmeister Durm zu haben.

Der Eintritt ist ausnahmsweise auch Musikfreunden gestattet, welche nicht Mitglieder des Museums sind.

Die Museums-Commission.

Heute Dienstag werden die Vorlesungen über die deutsche Industrie fortgesetzt.

**Dr. Voegel.**

## Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Gestorben.)  
Den 7. Dezember. Karl Waldvogel, aus Durlach, Gefreiter im Großherzogl. 1. Infanterie-Regiment, alt 23 Jahre 11 Monate 11 Tage.

Den 10. Jakob Mar Anton Schlägel, aus München, Vater Hr. Michael Schlägel, Königl. bair. pens. Lieutenant, alt 5 Jahre 8 Monate 19 Tage.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Wagner, Part. v. München. Hr. Göhring, Kfm. v. Buhl. Hr. Geoh, Kaufm. v. Basel. Hr. Gund, Part. v. Mannheim.

**Im Deutschen Hof.** Hr. Schupp, Kaufm. von Mainz. Hr. Herz, Kaufm. v. Bechtheim. Hr. Wehler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dorrier, Part. v. Straßburg.

**In den drei Kronen.** Hr. Schweigert v. Bauschlott. Hr. Burglin, Hdm. v. Malterdingen. Hr. Sträule, Hdm. von Kappel.

**Im Erbyrinen.** Hrn. Gebrüder Dessen, Kaufm. von Mannheim. Hr. Heiser, Advokat v. Landau. Hr. Wendisse, Rent. aus England. Hr. Lepulin, Ingenieur v. Paris. Hr. Lanetta, Rent. a. Mailand. Hr. Penchee, Part. v. Straßburg.

**Im goldenen Adler.** Hr. Heiß und Hr. Baumüller, Handelsl. v. Tunzingen. Hr. Kohler, Handm. von Hechingen.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Brunner, Bezirksförster v. Meersburg. Hr. Kölle, Part. v. Stuttgart. Hr. Rapp, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Berjeau, Kfm. v. Rheims. Hr. Schwarz, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Braß, Rent. v. Lyon. Hr. Silz, Kfm. v. Mainz. Hr. Kulp, Kfm. v. Frankfurt. Mad. Fischer mit Bed. v. Paris. Hr. Hund, Rent. aus England.

**Im goldenen Lamm.** Hr. Zimmermann, Hdm. v. Langenalb.

**Im goldenen Ochsen.** Hr. Bareiß, Kfm. von Göppingen. Hr. Nierstein, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Gschwind, Kfm. v. Straßburg. Hr. Nitschul, Kaufm. v. Ingenheim. Hr. Bombat, Kfm. v. Brumath. Hr. Blum, Propr. von Hochfelden. Hr. Blum und Hr. Buart, Kaufm. daher. Mad. Moser von Bruchsal.

**Im Hof von Holland.** Hr. Thurneisen, Guts-

besitzer v. Walluf. Hr. George, Part. v. Deidesheim. Hr. Steinmüller, Rent. v. Wien. Hr. Grimmes, Rent. v. London. Hr. Zimmermann, Part. v. Heidelberg.

Den 13. Paul Bausch, aus St. Georgen, Soldat im Großh. 1. Inf.-Regiment, alt 21 Jahre 11 Monate 3 Tage.

Den 18. Hr. Karl Maurus, aus Meersburg, Hauptmann im Großh. 1. Infanterie-Regiment, ein Chemann, alt 49 Jahre 4 Monate 12 Tage.

Den 21. Marie Luise, Vater Anton Seiter, Großh. Postkondukteur, Bürger in Söllingen bei Rastadt, alt 3 Jahre 4 Monate 6 Tage.

Den 23. Christian, Vat. Simon Heimburger, Bgr. und Diurnist hier, alt 5 Jahre 3 Monate.

Den 24. Theresia Berkmüller, geb. Reiß, Wittwe des Kaufmanns Peter Berkmüller, hier, alt 60 Jahre 3 Monate 25 Tage.

Den 24. Hr. Albert von Friedrich, aus Mannheim, Großh. Bad. pens. Bundestags-Gesandter, ein Chemann, alt 69 Jahre 10 Monate 5 Tage.

Den 24. Maria, Vater Johann Luz, Bürger und Schreiner zu Donauöschingen, alt 8 Jahre 4 Monate.

Den 25. Karl, Vater Franz Frant, Zeughaus-Schreiber, Bürger zu Rastadt, alt 2 Monate 2 Tage.

Den 26. Wilhelm Jakob Norbert, Vat. Simon Heimburger, Bgr. und Diurnist hier, alt 1 Jahr 11 Monate 20 Tage.

Den 28. Julius Daniel Norbert, Vat. Simon Heimburger, Bgr. und Diurnist hier, alt 7 Jahre 5 Monate 12 Tage.

Den 28. Jakob Heger, aus und Bürger zu Philippsburg, Großherzogl. Schloß-Wächter, ein Chemann, alt 53 Jahre 7 Monate 25 Tage.

Den 28. Frau Friederike Wich, geborene Rindschwender, aus Gaggenau, Wittwe des Großherzogl. Hofrathes Herrn Dr. Johann Nepomuk Wich, alt 58 Jahre 10 Monate 4 Tage.

Den 31. Wilhelm Franz, Vater Karl Wehr, Bgr. und Schneidermeister, alt 10 Monate.

bestiger v. Walluf. Hr. George, Part. v. Deidesheim. Hr. Steinmüller, Rent. v. Wien. Hr. Grimmes, Rent. v. London. Hr. Zimmermann, Part. v. Heidelberg.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Helbeck, Kaufm. v. Elberfeld. Hr. Becker, Kfm. v. Amsterdam. Hr. Kreis, Kfm. von Ronsdorf. Hr. Berenot, Kfm. v. Hamburg. Hr. Lesebre, Part. mit Gattin v. Paris. Hr. Sogenerberger Propr. mit Gattin von Magdeburg.

**Im Ritter.** Hr. Gleichmar, Kaufm. von Kraßfeld. Hr. Renner, Kfm. v. Mannheim. Hr. Käber, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Selzer von Stuttgart.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Hecht, Part. von Mainz. Hr. Danner, Kfm. v. Landau. Hr. Reichert, Kfm. v. Oldenburg. Hr. Hölberhoff, Kfm. v. Altenburg.

**Im der Sonne.** Hr. Schaubel v. Bieberach. Hr. Oppenheimer, Kaufm. von Hohenheim. Hr. Zimmermann, Hdm. v. Euchtersheim. Hr. Wimpfheimer, Hdm. v. Jettlingen. Hr. Münzesheimer, Hdm. v. Stebbach.

**Im Schwanen.** Hr. Doll, Bürgermeister v. Sand. Hrn. Gebrüder Köhlin daher. Hr. Leonhard mit Sohn v. Schwarzach. Hr. Seiler, Deconom daher.

**Im Waldhorn.** Hr. Gdr, Pharmazent v. Lichtenau. Hr. Neuhaus, Part. von Bern.

**Im Jähringer Hof.** Hr. Zanetti, Pfister von Leßlin. Hr. Böchs, Postpraktikant v. Heidelberg. Die Immler v. Augsburg. Hr. Waller, Architekt v. Stuttgart.

Hr. Gallbot, Part. v. Waagen. Hr. John, Kfm. von Hof. Hr. Perron, Fabrikant von Eger. Hr. Zadmänn, Rent. aus England. Hr. Klemm, Partik. von Detmold.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Destrreicher, Handm. von Gersfeld. Hr. Kieber von Münzesheim.

### In Privathäusern.

Bei Hrn. Revisor, Krieger: Hr. Krieger, Handm. von Stuttgart. — Bei Hrn. Regimentsarzt Dr. Meier: Hr. Speyrer von Heidelberg.